LINEG

Jahresabschluss 2021

Bilanz · GuV · Anhang

2021

LINEG

Jahresabschluss 2021

Bilanz · GuV · Anhang

Aufgestellt,
Kamp-Lintfort, 23.06.2022

Der Vorstand

Brandt

Linksniederrheinische
Entwässerungs-Genossenschaft (LINEG)
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -
Friedrich-Heinrich-Allee 64
47475 Kamp-Lintfort
Fernruf 02842/960-0
Telefax 02842/960-499

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Beschluss zum Wirtschaftsplan 2021	7
Bilanz zum 31.12.2021	11
Anlagennachweis zum 31.12.2021	15
Gewinn- und Verlustrechnung 2021	17
Anhang	
– Allgemeine Angaben und Erläuterungen zur Bilanz mit Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	23
– Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	38
– Miet- und Leasingverträge	43
– Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer	44
– Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	45
– Abschlussprüferhonorare	46
– Mitglieder des Genossenschaftsrates und des Vorstandes	47
– Sonstige Angaben	48
– Nachtragsbericht	49
Anlagen	
– Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	52

Vorbemerkung

Die LINEG hat zum 01.01.1997 das kaufmännische Rechnungswesen eingeführt (§ 13 LINEG - Satzung). Damit wurde von dem damals bestehenden Wahlrecht des § 22 a Abs. 1 LINEGG Gebrauch gemacht, anstelle nach haushaltsrechtlichen Vorschriften nach kaufmännischen Regeln zu wirtschaften. Dieses Wahlrecht besteht nach Änderung des LINEGG im Jahr 2016 (Artikel 7 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. S. 559) in Kraft getreten am 16. Juli 2016) nicht mehr. Das Wirtschaften nach den Grundsätzen des Kaufmännischen Rechnungswesens ist damit bindend.

Die Genossenschaftsversammlung hat am 16.12.2020 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 festgestellt und über den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Kredite, den Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen und den Höchstbetrag der Kassenkredite beschlossen. Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

Gemäß § 22 a Abs. 1 LINEGG i.V.m. § 21 EigVO ist für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen, der aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang besteht. Die allgemeinen Vorschriften, die Ansatzvorschriften, die Vorschriften über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertungsvorschriften und die Vorschriften über den Anhang für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches finden sinngemäß Anwendung, soweit sich aus der EigVO nichts anderes ergibt.

Beschluss

zum Wirtschaftsplan 2021

Beschluss zum Wirtschaftsplan 2021

Aufgrund des § 22 a Abs. 2 des Gesetzes über die Linksniederrheinische Entwässerungs-Genossenschaft (LINEGG) hat die Genossenschaftsversammlung am 16.12.2020 folgenden Beschluss zum Wirtschaftsplan gefasst:

§ 1

Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wird

im Erfolgsplan

in den Erträgen auf	72.133.000 EUR
in den Aufwendungen auf	72.133.000 EUR

im Vermögensplan

in den Einnahmen auf	29.460.000 EUR
in den Ausgaben auf	29.460.000 EUR

festgesetzt.

Das Gesamtvolumen des Wirtschaftsplanes 2021 beträgt 101.593.000 EUR.

§ 2

Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2021 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist, wird auf 15.078.000 EUR festgelegt.

Nachrichtlich:

Im Wirtschaftsjahr 2021 sind Umschuldungen von 8.500.000 EUR vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 10.025.000 EUR festgelegt.

§ 4

Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung, die im Wirtschaftsjahr 2021 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 5.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Beitragssätze für die Mitbehandlung von Anfuhrmaterial

Für die Mitbehandlung von Anfuhrmaterial werden gemäß § 23 der Veranlagungsrichtlinien der Linksniederrheinischen Entwässerungs-Genossenschaft (LINEG-Veranlagung) folgende Beitragssätze der Abschlagszahlungen festgelegt:

- Abwässer aus dichten Sammelgruben nicht an die Kanalisation angeschlossener Wohnhäuser: 5,07 EUR/m³

- Schlamm aus Kleinkläranlagen nicht an die Kanalisation angeschlossener Wohnhäuser: 9,19 EUR/m³

- Betriebsabwässer und Rückstände aus Gruben gewerblicher Unternehmen:

$$\text{EUR/m}^3 = \frac{\text{x mg/l CSB}}{\text{2.000 mg/l CSB}} \times \text{2,06 EUR} + \text{3,01 EUR}$$

Bilanz

zum 31.12.2021

LINEG

Bilanz zum 31. Dezember 2021

AKTIVA	31.12.2021		31.12.2020	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Nutzungsrechte an technischen Anlagen	475.401,00		423.626,00	
2. Software	108.616,00		200.040,00	
3. Fremdgestattungen	625.887,44		612.335,70	
4. Geleistete Anzahlungen	395.451,83	1.605.356,27	217.275,31	1.453.277,01
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken				
Grundstücke	36.561.841,64		35.829.517,87	
Betriebsgebäude	6.084.371,00		6.537.806,00	
Wohngebäude	0,00	42.646.212,64	0,00	42.367.323,87
2. Technische Anlagen und Maschinen				
Pumpanlagen	46.412.041,00		48.450.204,00	
Abwasserbehandlungsanlagen	50.520.246,00		50.407.090,00	
Leitungen	38.895.148,00		41.138.692,00	
Gewässer	23.366.957,00		24.332.346,00	
Grundwassermessstellen, Fließgewässer- u. Seepegel	2.064.648,00		2.185.266,00	
Regenbecken	10.527.143,00		11.188.426,00	
Sonstige Anlagen	2.145.854,00	173.932.037,00	2.232.135,00	179.934.159,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.406.230,00		2.289.426,00	
Fuhrpark	1.242.364,00	3.648.594,00	1.041.597,00	3.331.023,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		7.661.743,54		4.949.454,12
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	52.000,00		52.000,00	
2. Beteiligungen	73.556,93		186.974,15	
3. Sonstige Ausleihungen	62.666,62	188.223,55	70.454,49	309.428,64
		229.682.167,00		232.344.665,64
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	832.027,86		730.036,30	
2. Geleistete Anzahlungen Vorräte	6.232,54	838.260,40	6.961,41	736.997,71
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	108.659,16		65.431,76	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 108.659,16				
2. Forderungen gegen Genossen	1.231.963,60		1.273.641,73	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.231.963,60				
3. Sonstige Vermögensgegenstände	57.458,70		56.059,24	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 57.458,70		1.398.081,46		1.395.132,73
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		3.062.017,54		1.559.473,56
		5.298.359,40		3.691.604,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		333.198,41		289.701,08
		235.313.724,81		236.325.970,72

LINEG

Bilanz zum 31. Dezember 2021

PASSIVA	31.12.2021		31.12.2020	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Kapitalrücklage	51.101.665,36		51.101.665,36	
II. Gewinnrücklagen				
Andere Gewinnrücklagen	43.000.000,00		43.000.000,00	
III. Gewinnvortrag	4.965.416,19		4.483.334,08	
IV. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	-3.353.194,16	95.713.887,39	482.082,11	99.067.081,55
B. Sonderposten				
1. Beitragsausgleichsrücklage	2.604.074,26		2.954.740,31	
2. Rücklage Umlage Abwasserabgabe	611.715,86		601.483,29	
3. Baukostenerstattung	484.675,20	3.700.465,32	546.808,96	4.103.032,56
C. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	32.330.028,00		31.304.124,00	
2. Sonstige Rückstellungen	12.235.725,10	44.565.753,10	11.548.203,35	42.852.327,35
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	83.301.000,16		83.586.200,33	
davon mit einer Restlaufzeit				
von bis zu einem Jahr: EUR 8.250.768,33				
von mehr als einem Jahr: EUR 75.050.231,83				
davon mehr als fünf Jahre: EUR 53.702.832,19				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.631.393,55		5.059.120,37	
davon mit einer Restlaufzeit				
von bis zu einem Jahr: EUR 4.631.393,55				
von mehr als einem Jahr: EUR 0,00				
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	157.701,05		171.149,01	
davon mit einer Restlaufzeit				
von bis zu einem Jahr: EUR 93.915,14				
von mehr als einem Jahr: EUR 63.785,91				
davon mehr als fünf Jahre: EUR 63.785,91				
4. Verbindlichkeiten gegenüber Genossen	717.207,40		689.336,54	
davon mit einer Restlaufzeit				
von bis zu einem Jahr: EUR 717.207,40				
von mehr als einem Jahr: EUR 0,00				
davon mehr als fünf Jahre: EUR 0,00				
5. Sonstige Verbindlichkeiten	2.459.174,37		728.269,67	
davon mit einer Restlaufzeit				
von bis zu einem Jahr: EUR 2.459.174,37				
von mehr als einem Jahr: EUR 0,00				
davon				
aus Steuern: EUR 276.845,53				
(Vorjahr: EUR 285.811,31)				
im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 19.382,92				
(Vorjahr: EUR 49.934,27)				
		91.266.476,53		90.234.075,92
E. Rechnungsabgrenzungsposten		67.142,47		69.453,34
		235.313.724,81		236.325.970,72

LINEG

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01. Januar bis 31. Dezember 2021

	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen					Buchwert	
	Anfangsbestand 01.01.2021	Zugänge *) +	Abgänge -	Umbuchungen	Veränderung d.Abzinsung	Endbestand 31.12.2021	kumulierte Abschreibungen 01.01.2021	Zugänge +	Abgänge -	Umbuch.	kumulierte Abschreibungen 31.12.2021	31.12.2021	31.12.2020
Entgeltlich erworbene Immaterielle Vermögensgegenstände	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
Nutzungsrechte an Abwasseranlagen	3.494.550,35	114.319,75	0,00	0,00	0,00	3.608.870,10	3.107.528,35	58.884,75	0,00	0,00	3.166.413,10	442.457,00	387.022,00
Nutzungsrechte an Vorflutanlagen	109.803,93	0,00	0,00	0,00	0,00	109.803,93	73.199,93	3.660,00	0,00	0,00	76.859,93	32.944,00	36.604,00
Software	4.146.793,39	81.651,26	40.272,44	0,00	0,00	4.188.172,21	3.946.753,39	173.075,26	40.272,44	0,00	4.079.556,21	108.616,00	200.040,00
Fremdgestattungen	661.316,34	14.140,74	0,00	0,00	0,00	675.457,08	48.980,64	589,00	0,00	0,00	49.569,64	625.887,44	612.335,70
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	217.275,31	178.176,52	0,00	0,00	0,00	395.451,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	395.451,83	217.275,31
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	8.629.739,32	388.288,27	40.272,44	0,00	0,00	8.977.755,15	7.176.462,31	236.209,01	40.272,44	0,00	7.372.398,88	1.605.356,27	1.453.277,01
Sachanlagen													
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken													
Grundstücke	35.829.517,87	741.788,85	12.562,34	3.097,26	0,00	36.561.841,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.561.841,64	35.829.517,87
Betriebsgebäude	17.778.775,36	78.748,84	0,00	-6.365,05	0,00	17.851.159,15	11.240.969,36	525.856,67	0,00	-37,88	11.766.788,15	6.084.371,00	6.537.806,00
Wohngebäude	277.961,17	0,00	0,00	0,00	0,00	277.961,17	277.961,17	0,00	0,00	0,00	277.961,17	0,00	0,00
	53.886.254,40	820.537,69	12.562,34	-3.267,79	0,00	54.690.961,96	11.518.930,53	525.856,67	0,00	-37,88	12.044.749,32	42.646.212,64	42.367.323,87
Technische Anlagen und Maschinen													
Pumpanlagen	206.598.724,76	1.811.550,56	2.166.842,88	731.798,93	0,00	206.975.231,37	158.148.520,76	4.537.304,98	2.122.613,42	-21,95	160.563.190,37	46.412.041,00	48.450.204,00
Abwasserbehandlungsanlagen	213.443.794,12	5.093.174,03	1.309.704,49	152.594,78	0,00	217.379.858,44	163.036.704,12	5.010.573,70	1.187.703,26	37,88	166.859.612,44	50.520.246,00	50.407.090,00
Leitungen	100.143.803,83	701.826,11	21.335,02	3.981,10	0,00	100.828.276,02	59.005.111,83	2.949.329,26	21.335,02	21,95	61.933.128,02	38.895.148,00	41.138.692,00
Gewässer	59.831.850,42	81.973,55	0,00	0,00	0,00	59.913.823,97	35.499.504,42	1.047.362,55	0,00	0,00	36.546.866,97	23.366.957,00	24.332.346,00
Grundwassermessstellen, Fließgewässer- und Seepegel	7.770.363,85	40.811,79	36.063,73	8.088,10	0,00	7.783.200,01	5.585.097,85	163.131,75	29.677,59	0,00	5.718.552,01	2.064.648,00	2.185.266,00
Regenbecken	22.355.520,82	632,72	3.000,00	0,00	0,00	22.353.153,54	11.167.094,82	661.306,35	2.390,63	0,00	11.826.010,54	10.527.143,00	11.188.426,00
Sonstige Anlagen	4.038.334,47	0,00	0,00	0,00	0,00	4.038.334,47	1.806.199,47	86.281,00	0,00	0,00	1.892.480,47	2.145.854,00	2.232.135,00
	614.182.392,27	7.729.968,76	3.536.946,12	896.462,91	0,00	619.271.877,82	434.248.233,27	14.455.289,59	3.363.719,92	37,88	445.339.840,82	173.932.037,00	179.934.159,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung													
Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.641.605,21	785.209,73	134.612,78	0,00	0,00	12.292.202,16	9.352.179,21	665.774,73	131.981,78	0,00	9.885.972,16	2.406.230,00	2.289.426,00
Fuhrpark	4.928.383,13	479.319,03	165.842,45	0,00	0,00	5.241.859,71	3.886.786,13	278.552,03	165.842,45	0,00	3.999.495,71	1.242.364,00	1.041.597,00
	16.569.988,34	1.264.528,76	300.455,23	0,00	0,00	17.534.061,87	13.238.965,34	944.326,76	297.824,23	0,00	13.885.467,87	3.648.594,00	3.331.023,00
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.949.454,12	3.675.308,32	69.823,78	-893.195,12	0,00	7.661.743,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.661.743,54	4.949.454,12
Summe Sachanlagen	689.588.089,13	13.490.343,53	3.919.787,47	0,00	0,00	699.158.645,19	459.006.129,14	15.925.473,02	3.661.544,15	0,00	471.270.058,01	227.888.587,18	230.581.959,99
Summe Sachanlagen u. Imm. Vermögensgegenst.	698.217.828,45	13.878.631,80	3.960.059,91	0,00	0,00	708.136.400,34	466.182.591,45	16.161.682,03	3.701.816,59	0,00	478.642.456,89	229.493.943,45	232.035.237,00
Finanzanlagen													
Anteile an verbundenen Unternehmen	52.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52.000,00	52.000,00
Beteiligungen	186.974,15	0,00	0,00	0,00	0,00	186.974,15	0,00	113.417,22	0,00	0,00	113.417,22	73.556,93	186.974,15
Sonstige Ausleihen	70.454,49	0,00	11.099,01	0,00	3.311,14	62.666,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62.666,62	70.454,49
Summe Finanzanlagen	309.428,64	0,00	11.099,01	0,00	3.311,14	301.640,77	0,00	113.417,22	0,00	0,00	113.417,22	188.223,55	309.428,64
Summen Anlagevermögen insgesamt	698.527.257,09	13.878.631,80	3.971.158,92	0,00	3.311,14	708.438.041,11	466.182.591,45	16.275.099,25	3.701.816,59	0,00	478.755.874,11	229.682.167,00	232.344.665,64

*) Zugänge unter Berücksichtigung (Abzug) erhaltener Fördermittel in Höhe von 297.205,70 EUR

Gewinn- und Verlustrechnung

2021

LINEG

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

		2021		2020
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		62.213.215,45		63.653.700,97
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		2.188.458,22		2.416.459,27
3. Sonstige betriebliche Erträge		2.895.602,62		2.593.690,36
Gesamtleistung		67.297.276,29		68.663.850,60
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-9.516.672,43		-6.475.895,52	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-9.277.448,90		-9.852.615,64	
		-18.794.121,33		-16.328.511,16
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-19.965.053,55		-20.031.388,61	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-7.142.396,82		-5.888.647,68	
davon für Altersversorgung: EUR 2.936.409,70 (Vorjahr: EUR 1.775.800,72)				
		-27.107.450,37		-25.920.036,29
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-16.275.099,25		-16.949.078,57
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-6.300.081,44		-6.271.840,77
8. Erträge aus Beteiligungen				
davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)		5.000,00		5.000,00
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.819,01		15.006,74	
davon aus Zinseffekten gem. § 277 (5) HGB: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)				
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.148.259,11	-2.144.440,10	-2.697.035,33	-2.682.028,59
davon aus Zinseffekten gem. § 277 (5) HGB: EUR 852.469,00 (Vorjahr: EUR 1.067.768,00)				
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-791,25		-791,25
12. Ergebnis nach Steuern		-3.319.707,45		516.563,97
13. Sonstige Steuern		-33.486,71		-34.481,86
14. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss		-3.353.194,16		482.082,11

Anhang

- **Allgemeine Angaben**

Die LINEG Linksniederrheinische Entwässerungs-Genossenschaft – Körperschaft des öffentlichen Rechts – hat gemäß § 22 a Abs. 1 LINEGG i.V.m. § 21 EigVO für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, der aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang besteht. Die allgemeinen Vorschriften, die Ansatzvorschriften, die Vorschriften über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertungsvorschriften und die Vorschriften über den Anhang für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches finden sinngemäß Anwendung, soweit sich aus der EigVO nichts anderes ergibt. Die Bilanz ist um genossenschaftsspezifische Posten gemäß § 265 Abs. 5 HGB erweitert worden.

Die Gliederung der Bilanz entspricht dem Gliederungsschema gemäß § 266 HGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß § 275 HGB in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt worden.

- **Erläuterungen zur Bilanz mit Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

1 Aktiva

1.1 Anlagevermögen

Zur Entwicklung des Anlagevermögens verweisen wir auf die gesonderte Übersicht.

1.1.1 Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Die unter den entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenständen ausgewiesenen Nutzungsrechte an EDV-Software, Fremdgestattungen, Abwasseranlagen und Vorflutanlagen sind mit ihren historischen Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet worden. Den Abschreibungen liegt eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von 3 bis 40 Jahren zugrunde.

Gemäß § 266 HGB werden bei den immateriellen Vermögensgegenständen auch die geleisteten Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände ausgewiesen, die bis zum Bilanzstichtag vorgenommen worden sind.

1.1.1.1 Nutzungsrechte an technischen Anlagen

Aufgrund des Abwasserreinigungsvertrages zwischen der Stadt Wesel und der LINEG hat die LINEG zur Nutzung der rechtsrheinischen Kläranlage Wesel Investitionskostenanteile zu übernehmen. Die vertragliche Nutzungsdauer beträgt 40 Jahre.

Der Bestand umfasst außerdem ein Nutzungsrecht für eine Regenrückhaltemulde mit einer Nutzungsdauer von 40 Jahren entsprechend einem Vertrag mit der Stadt Rheinberg. Zudem besteht das Recht, einen Druckleitungsabschnitt aufgrund eines Vertrages mit dem Wasserverbund Niederrhein zu nutzen, hier beträgt die Nutzungsdauer 30 Jahre.

1.1.1.2 Software

Der Bestand umfasst die Anwendersoftware für den technischen und kaufmännischen Bereich. Den Abschreibungen liegt eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von 3 bis 5 Jahren zugrunde.

1.1.1.3 Fremdgestattungen

Die Anschaffungskosten der Fremdgestattungen umfassen die einmaligen Entgeltzahlungen einschließlich der Nebenkosten. Die vereinbarte Nutzungsdauer ist überwiegend unbegrenzt. Befristet eingeräumte Nutzungsrechte sind entsprechend der vertraglich vereinbarten Nutzungsdauer abgeschrieben worden. In 2021 sind vier Nutzungsrecht von insgesamt 14.140,74 EUR zugegangen.

1.1.2 Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen der LINEG wurde erstmalig zum 01.01.1997 aufgenommen. Grundlage der mengenmäßigen Erfassung waren bereits vorhandene Unterlagen der LINEG und körperliche Bestandsaufnahmen. Die Bewertung erfolgte zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen. Als Anschaffungs- oder Herstellungskosten wurden tatsächliche Kosten oder Werte, die anhand von Gutachten oder Schätzwerten nach dem Mengenverfahren ermittelt worden sind, angesetzt. In die Herstellungskosten werden neben den direkt zurechenbaren Kosten auch anteilige Gemeinkosten einbezogen. Die Abschreibungen des Sachanlagevermögens erfolgen linear. Die Abschreibungssätze sind unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Nutzungsdauer der einzelnen Klassen von Anlagegütern festgesetzt.

Sachanlagevermögen, das nach dem 01.01.1997 angeschafft oder hergestellt wurde, ist mit den historischen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen angesetzt. Gemäß § 22 Abs. 3 EigVO i. d. F. vom 01.06.1988 waren Kapitalzuschüsse der öffentlichen Hand dem Eigenkapital zuzuführen. Auf der Aktivseite durften Landeszuschüsse nicht von den Herstellungs- oder Anschaffungskosten abgesetzt werden. Nach Änderung des LINEGG im Jahr 2016 (Artikel 7 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. S. 559) in Kraft getreten am 16. Juli 2016) gilt der statische Verweis auf die EigVO i. d. F. vom 01.06.1988 nicht mehr. Die erhaltenen Kapitalzuschüsse werden ab dem Geschäftsjahr 2016 von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten abgesetzt. Im Geschäftsjahr 2021 sind 297.205,70 EUR Kapitalzuschüsse von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten abgesetzt worden.

1.1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

Das LINEG-Grundvermögen umfasst eine Gesamtfläche von 858,3 ha (Vorjahr: 852,5 ha) und wurde mit den Anschaffungskosten einschließlich Entschädigungen sowie den angefallenen Anschaffungsnebenkosten bewertet.

Betriebsgebäude

Der Bestand beinhaltet das Verwaltungsgebäude, das Laborgebäude, Maschinenhallen auf den Kläranlagen sowie die Zentralwerkstatt. Die Abschreibung für die Gebäudeteile erfolgt im Wesentlichen planmäßig nach der linearen Methode über eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer zwischen 10 und 40 Jahren je nach Gebäudeteil oder Gebäudeeinrichtung.

Wohngebäude

Im Bestand befinden sich Wohnhäuser sowie Garagen und Nebengebäude. Die Wohnhäuser werden über eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von 40 Jahren linear abgeschrieben.

Erhaltene Zuschüsse	31.12.2021 EUR
Grundstücke und Bauten	
Zugänge AHK	1.125.822,46
davon AHK der bezuschussten Zugänge	*676.667,22*
Zuschüsse	-305.284,77
Zugänge (netto)	820.537,69

1.1.2.2 **Technische Anlagen und Maschinen**

Pumpanlagen

Die Abschreibungen erfolgen planmäßig nach der linearen Methode. Die Abschreibungsdauer beträgt 40 Jahre bei Bauwerken und zwischen 8 und 25 Jahren bei der Maschinen- und Elektrotechnik.

Abwasserbehandlungsanlagen

Die Abschreibungen der Abwasserbehandlungsanlagen erfolgen planmäßig nach der linearen Methode. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer beträgt bei Bauwerken 40 Jahre. Bei der Maschinen- und Elektrotechnik erfolgen die planmäßigen linearen Abschreibungen entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer zwischen 8 und 25 Jahren

Leitungen

Die Abschreibungen der Leitungen erfolgen planmäßig nach der linearen Methode über eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von 40 Jahren.

Gewässer

Die Abschreibungen werden planmäßig nach der linearen Methode vorgenommen. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer beträgt 50 Jahre.

Erhaltene Zuschüsse	31.12.2021 EUR
Gewässer	
Zugänge AHK	73.894,48
davon AHK der bezuschussten Zugänge	*10.734,14*
Zuschüsse (Rückzahlung)	8.079,07
Zugänge (netto)	81.973,55

Grundwassermessstellen, Fließgewässer- und Seepegel

Der Bestand umfasst die Grundwassermessstellen sowie die Fließgewässer- und Seepegel im Genossenschaftsgebiet der LINEG. Die Abschreibungen erfolgen planmäßig nach der linearen Methode. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer der Grundwassermessstellen beträgt 50 Jahre und die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer der Pegel beträgt 30 Jahre.

Regenbecken

Die Abschreibungen erfolgen bei den Bauwerken nach der linearen Methode über eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von 40 Jahren.

Sonstige Anlagen

Der Bestand der sonstigen Anlagen betrifft die Reststoffentwässerungsbecken Pattberg, die Dichtwand Unterbirten und den Qualmwasserdamm Milchplatz/ Hasenfeld. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode über unterschiedliche Nutzungsdauern zwischen 15 und 50 Jahren.

1.1.2.3 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Diese Bilanzposition umfasst die Kraftfahrzeuge sowie die gesamte übrige Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich der EDV-Hardware.

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Bestand beinhaltet im Wesentlichen EDV-Hardware und Einrichtungsgegenstände. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode nach unterschiedlichen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern zwischen 4 und 23 Jahren.

Für die Betriebs- und Geschäftsausstattung erfolgte am 03.11.2021 auf der Kläranlage Moers-Gerdt eine Inventur durch körperliche Bestandsaufnahme im Rahmen einer vorverlegten Stichtagsinventur. Der am Tag der Inventur ermittelte Bestand wurde auf den Abschlussstichtag fortgeschrieben. Der mengenmäßige Bestand wurde mit unseren Unterlagen (Eingangsrechnungen, Bestandslisten u. a.) abgestimmt und mit den historischen Anschaffungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen bewertet.

Fuhrpark

Der mengenmäßige Bestand wurde aus unseren Unterlagen (Kfz-Briefe, Eingangsrechnungen u. a.) ermittelt und mit den historischen Anschaffungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode nach unterschiedlichen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern zwischen 4 und 12 Jahren.

1.1.2.4 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Die Anlagen im Bau umfassen alle zu aktivierenden Aufwendungen der LINEG, die für Investitionen bis zu den Bilanzstichtagen vorgenommen werden, ohne dass diese Anlagen bereits endgültig fertiggestellt sind. Grundlage waren die tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten gem. HGB.

1.1.3 Finanzanlagen

1.1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Die LINEG ist die alleinige Gesellschafterin der am 24.01.1997 gegründeten **LINTEC Linksniederrheinischen Gesellschaft für Wasser- und Abwassertechnik mbH, Kamp-Lintfort**. Die Stammeinlage in Höhe von 52.000,00 EUR wurde in voller Höhe eingezahlt. Das Stammkapital der LINTEC ist im Handelsregister in Höhe von 52.000,00 EUR eingetragen. Die LINTEC erwirtschaftete 2021 einen Jahresüberschuss von 23.504,11 EUR.

1.1.3.2 Beteiligungen

Der Bestand an Beteiligungen ist nachgewiesen durch Verträge, Schriftwechsel und andere Unterlagen. Die Anteile sind zu Anschaffungskosten angesetzt. Die LINEG ist unverändert mit 20 % am Stammkapital (25.564,60 EUR) der **Wasserwirtschaft im Rheinisch-Westfälischen Industriegebiet (Ruhrkohlenbezirk) GmbH, Essen**, beteiligt. Auf ihre Stammeinlage von 5.112,92 EUR hat die LINEG 55 % = 2.812,11 EUR eingezahlt. Die ausstehende Stammeinlage von 2.300,81 EUR, die noch nicht eingefordert ist, wird in den Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, ausgewiesen. Die Wasserwirtschaft im Rheinisch-Westfälischen Industriegebiet (Ruhrkohlenbezirk) GmbH erwirtschaftete 2021 einen Jahresüberschuss von 141,29 EUR.

Am 04.10.1999 wurde die Teilbeteiligung an der **Wasserverbund Niederrhein GmbH, Krefeld,** in Höhe von 2 % des Stammkapitals mit wirtschaftlicher Wirkung ab 01.01.1999 von der RAG Aktiengesellschaft, Essen, erworben. Die Wasserverbund Niederrhein GmbH erwirtschaftete 2021 einen Jahresüberschuss von 1.048.663,55 EUR.

Die LINEG ist mit 9,3 % am Stammkapital der am 27.03.2020 gegründeten **PhosRec Phosphor-Recycling GmbH**, Bottrop, beteiligt. Die PhosRec Phosphor-Recycling GmbH erwirtschaftete 2021 einen Jahresfehlbetrag von 74.041,05 EUR.

1.1.3.3 Sonstige Ausleihungen

Unter diese Position fallen Darlehen an Mitarbeiter für den Wohnungsbau.

Die Wohnungsbaudarlehen sind niedrig verzinst. Sie haben eine Laufzeit von 29 Jahren und sind grundpfandrechtlich gesichert. Der Darlehensbestand ist zum Barwert angesetzt. Die Abzinsung wurde mit 5,5 % vorgenommen.

1.2 Umlaufvermögen

1.2.1 Vorräte

Das Vorratsvermögen umfasst die Bestände von Zentralwerkstatt, Kläranlagen und Pumpanlagen.

Die Inventur des Vorratsvermögens erfolgte für das Magazin durch körperliche Bestandsaufnahme.

Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten. Bei den Beständen im Magazin wurden in Abhängigkeit von der Lagerdauer Einzelabschläge für Gängigkeit sowie ein Niederstwertabschlag vorgenommen.

Für die Vorräte der Klär- und Pumpanlagenlager sind aufgrund geringer Veränderungen und wegen nachrangiger Bedeutung für das Vorratsvermögen Festwerte angesetzt worden.

1.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen bestehen gegen die LINTEC und haben wie im Vorjahr eine Mitzugehörigkeit zu den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die Forderungen gegen Genossen setzen sich zum 31.12.2021 wie folgt zusammen:

Abwasserabgabe	1.231.729,32 EUR
Wasserentnahmeentgelt	0,00 EUR
Sonstige Forderungen	0,00 EUR
Genossenschaftsbeiträge	1.624,86 EUR
Einzelwertberichtigungen	- 1.390,58 EUR
	1.231.963,60 EUR

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen die debitorischen Kreditoren, die Forderungen gegen Mitarbeiter und die sonstigen Forderungen.

Hauptposten in den Forderungen gegen Mitarbeiter sind unverzinsliche Anschaffungsdarlehen. Der ausgewiesene Barwert berücksichtigt eine Abzinsung von 5,5 %. Die Darlehen haben eine Laufzeit von 20 Monaten. Die sonstigen Forderungen betreffen im Wesentlichen die Miet- und Pachtforderungen gegen Dritte und Kostenerstattungen. Erkennbare Einzelrisiken sind durch entsprechende Einzelwertberichtigungen berücksichtigt worden.

Die Bewertung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zum Nennwert abzüglich Einzelwertberichtigungen.

Für weitere Erläuterungen wird auf den folgenden Forderungsspiegel verwiesen.

Restlaufzeit der Forderungen
zum 31.12.2021

Art der Forderungen	davon mit Restlaufzeit von		Gesamtbetrag 2021
	bis zu einem Jahr Euro	von mehr als einem Jahr Euro	Euro
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	108.659,16	0,00	108.659,16
Forderungen gegen Genossen	1.231.963,60	0,00	1.231.963,60
Sonstige Vermögensgegenstände	57.458,70	0,00	57.458,70
Gesamtbetrag	1.398.081,46	0,00	1.398.081,46

Restlaufzeit der Forderungen
Vorjahr

Art der Forderungen	davon mit Restlaufzeit von		Gesamtbetrag 2020
	bis zu einem Jahr Euro	von mehr als einem Jahr Euro	Euro
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	65.431,76	0,00	65.431,76
Forderungen gegen Genossen	1.273.641,73	0,00	1.273.641,73
Sonstige Vermögensgegenstände	55.551,01	508,23	56.059,24
Gesamtbetrag	1.394.624,50	508,23	1.395.132,73

1.2.3 Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

Neben dem Bestand des Girokontos bei der Sparkasse am Niederrhein, des Girokontos bei der Deutschen Bank, des Girokontos bei der Postbank und dem Bestand bei der Commerzbank gab es noch geringe Barbestände in der Hauptkasse und in den Nebenkassen.

Der Kassenbestand zum 31.12.2021 setzt sich aus der Hauptkasse mit 593,28 EUR, einer Nebenkasse (Portokasse für die Verwaltung) mit einem Bestand von 170,01 EUR und dem Bestand an Frankiermaschinenwerten der Verwaltung über 174,00 EUR zusammen.

1.3 Rechnungsabgrenzungsposten

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind im Wesentlichen im Voraus geleistete Pensionszahlungen, Beiträge zu Versorgungskassen sowie Zahlungen für Wartungen aktiviert.

1.4 Zusammenfassung Aktiva

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Anlagevermögen	229.682.167,00	232.344.665,64
• Immaterielle Vermögensgegenstände	1.605.356,27	1.453.277,01
• Sachanlagen	227.888.587,18	230.581.959,99
• Finanzanlagen	188.223,55	309.428,64
Umlaufvermögen	5.298.359,40	3.691.604,00
• Vorräte	838.260,40	736.997,71
• Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.398.081,46	1.395.132,73
• Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.062.017,54	1.559.473,56
Rechnungsabgrenzungsposten	333.198,41	289.701,08
Aktiva insgesamt	235.313.724,81	236.325.970,72

2 Passiva

2.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital resultiert in erster Linie aus der Differenz zwischen Aktiva und Passiva (Saldovortrag der erstmaligen Eröffnungsbilanz zum 01.01.1996) und ist damit wesentlich auf projektgebundene Zuweisungen des Landes in der Vergangenheit zurückzuführen.

Gemäß § 22 Abs. 3 EigVO i. d. F. vom 01.06.1988 waren Kapitalzuschüsse der öffentlichen Hand dem Eigenkapital zuzuführen. Auf der Aktivseite durften somit Landeszuschüsse nicht von den Herstellungs- oder Anschaffungskosten abgesetzt werden. Nach Änderung des LINEGG im Jahr 2016 (Artikel 7 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. S. 559) in Kraft getreten am 16. Juli 2016) gilt der statische Verweis auf die EigVO i. d. F. vom 01.06.1988 nicht mehr. Die zurzeit gültige EigVO enthält keine Regelung zur Zuführung der Kapitalzuschüsse zum Eigenkapital. Sie werden von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten abgesetzt.

Außerdem war die bis zum 31.12.1996 angesammelte Rücklage aus Gemeinkostenüberschüssen in der Eröffnungsbilanz dem Eigenkapital zuzuordnen.

Zum 31.12.2021 veränderte sich das Eigenkapital um das Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung 2021 von -3.353.194,16 EUR (Jahresfehlbetrag) auf nunmehr 95.713.887,39 EUR oder 40,68 % der Bilanzsumme.

Jahresfehlbetrag und Gewinnvortrag

Der Vorstand beabsichtigt, dem Genossenschaftsrat vorzuschlagen, den Jahresfehlbetrag von -3.353.194,16 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Aus dem Jahresüberschuss 2020 von 482.082,11 EUR und dem Gewinnvortrag 2020 von 4.483.334,08 EUR wurde gemäß Beschluss der Genossenschaftsversammlung vom 02.12.2021 ein Betrag von 4.965.416,19 EUR auf neue Rechnung vorgetragen.

2.2 Sonderposten

Die Beitragsausgleichsrücklage wird verursachungsgemäß für einzelne Genossen aus den Überschüssen der Beitragsabrechnung gebildet. Der Sonderposten dient der Verstetigung künftiger Genossenschaftsbeiträge.

Die Rücklage Umlage Abwasserabgabe dient der Verstetigung zukünftiger Umlagen für Abwasserabgaben und wird ebenfalls verursachungsgemäß für einzelne Genossen gebildet.

Die von den Genossen tatsächlich geleisteten Baukostenerstattungen für Investitionsvorhaben werden auf der Passivseite unter Baukostenerstattungen ausgewiesen und durften unabhängig von der Abschreibungsdauer der durch sie finanzierten Vermögensgegenstände über einen Zeitraum von 20 Jahren aufgelöst werden. Diese Vorgehensweise entspricht § 22 Abs. 3 Satz 4 EigVO i. d. F. vom 01.06.1988. Nach Änderung des LINEGG im Jahr 2016 (Artikel 7 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. S. 559) in Kraft getreten am 16. Juli 2016) erfolgt die Auflösung der Baukostenerstattungen in Abhängigkeit von der Abschreibungsdauer der durch sie finanzierten Vermögensgegenstände.

2.3 Rückstellungen

2.3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Über die Pensionsverpflichtungen und Beihilfezahlungen der LINEG liegen versicherungsmathematische Gutachten der Mercer Deutschland GmbH, Düsseldorf, vor. Die Bewertung der **Pensionsverpflichtungen** erfolgt mit dem modifizierten Teilwert unter Anwendung der Heubeck-Richttafeln 2018 G sowie eines Rechnungszinses von 1,87 % (10-Jahres-Durchschnitt). Folgende weitere Annahmen liegen der Bewertung zugrunde: Gehaltstrend 2,00 %, Rententrend 1,80 % und Fluktuation 0,50 % bis zum Alter von 55 Jahren. Die Bewertung der **Beihilfezahlungen** erfolgt mit dem modifizierten Teilwert unter Anwendung der Heubeck-Richttafeln 2018 G sowie eines Rechnungszinses von 1,35 % (7-Jahres-Durchschnitt). Folgende weitere Annahmen liegen der Bewertung zugrunde: Gehaltstrend 2,00 %, Rententrend 1,80 % und Fluktuation 0,50 % bis zum Alter von 55 Jahren. Die Zinsen für die Pensionsverpflichtungen liegen bei 601.442,00 EUR Aufwand und für die Beihilfezahlungen bei 68.542,00 EUR Aufwand.

Der Rückstellungsbetrag zum 31.12.2021 teilt sich wie folgt auf:

Pensionsverpflichtungen	27.872.018,00 EUR
Beihilfezahlungen	4.458.010,00 EUR
Stand 31.12.2021	32.330.028,00 EUR

Zum Vergleich: Die Bewertung der Pensionsverpflichtungen nach der bisherigen Regelung (7-Jahres-Durchschnitt) hätte zu folgenden Ergebnissen geführt: Rechnungszinssatz 1,35 %, Rückstellung für Pensionen 29.720.064,00 EUR. Der Unterschiedsbetrag von 1.848.046,00 EUR unterliegt grundsätzlich den Beschränkungen gem. § 253 Abs. 6 HGB.

2.3.2 Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen werden im Wesentlichen für sämtliche am Abschlussstichtag bestehende rechtliche Verpflichtungen gegenüber Dritten gebildet, die zukünftig voraussichtlich zu einem Mittelabfluss führen und deren wirtschaftliche Verursachung in der Vergangenheit begründet ist.

Hierzu gehören die Rückstellung für Abwasserabgabe sowie die übrigen sonstigen Rückstellungen. Die Rückstellung für **Abwasserabgabe** betrifft einerseits Abgaben, die die LINEG aufgrund des Abwasserabgabengesetzes zu zahlen hat, für die aber noch keine Festsetzungsbescheide vorliegen, andererseits die Verrechnung von Investitionen mit Abgaben, die noch nicht endgültig festgesetzt sind.

Die Rückstellung für **Abbruchverpflichtungen** betrifft die Entfernung der Druckleitung Niederberg-Fossa.

Die Rückstellung für **Jubiläumsverpflichtungen** ist zur Deckung der Verpflichtungen aus Jubiläumszahlungen gebildet worden. Über die Jubiläumsrückstellung liegt ein versicherungsmathematisches Gutachten der Mercer Deutschland GmbH, Düsseldorf, vor. Die Bewertung erfolgt mittels der sog. „Projected-Unit-Credit-Methode" (PUC-Methode) unter Anwendung der Heubeck-Richttafeln 2018 G sowie eines Rechnungszinses von 1,35 % (7-Jahres-Durchschnitt). Folgende weitere Annahmen liegen der Bewertung zugrunde: Gehaltstrend 2,00 %, BBG-Trend (Beitragsbemessungsgrenze) 2,00 % und Fluktuation 0,50 % bis zum Alter von 55 Jahren.

Die Rückstellung für **Urlaub** enthält die auf noch nicht genommenen Urlaub entfallenden Teile der Lohn- und Gehaltskosten einschließlich der anteiligen Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung.

Bei der Ermittlung der **Arbeitszeitguthaben** sind neben den Lohn- und Gehaltskosten die anteiligen Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung einbezogen worden.

Die Rückstellung für **Berufsgenossenschaftsbeiträge** deckt die erwartete Restbeitragszahlung für das Jahr 2021.

Die Rückstellung für **Leistungs- und Erfolgsprämien** ergibt sich aus dem seit 01.01.1998 gültigen Tarifvertrag für Mitarbeiter der Wasserwirtschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen. Demnach müssen Einsparungen bei Löhnen und Gehältern, die sich bei Neueinstellungen im Verhältnis zum alten Tarifvertrag ergeben, zurückgestellt werden. Der zurückgestellte Betrag dient zur Auszahlung der Leistungs- und Erfolgsprämie.

Für die Rückstellung **Verpflichtungen aus den Langzeitwertkonten** liegt eine versicherungsmathematische Bewertung der Mercer Deutschland GmbH, Düsseldorf, vor. Die Bewertung erfolgt mittels der sog. „Projected-Unit-Credit-Methode" (PUC-Methode) unter Anwendung der Heubeck-Richttafeln 2018 G sowie eines Rechnungszinses von 1,35 %. Folgende weitere Annahmen liegen der Bewertung zugrunde: Gehaltstrend 2,00 %, frühestmögliches Rentenbeginnalter gem. RV-AltAnpG 2007 und keine Fluktuation.

Die Rückstellung für **Abwasserbehandlung durch Fremde** erfasst noch nicht abgerechnete Kostenerstattungen an die Städte Krefeld und Wesel für die Behandlung von Abwässern aus dem Genossenschaftsgebiet der LINEG.

Die **Rückstellung für Klärschlammentsorgung** enthält die Entsorgungskosten für die in den Kläranlagen angefallenen und in Zwischenlagern vorübergehend gelagerten Klärschlämme und die Entsorgungskosten die seitens der Lieferanten am Bilanzstichtag noch nicht abgerechnet waren.

Die Rückstellungen für **Jahresabschlusskosten** umfassen die externen Jahresabschlusskosten der Wirtschaftsprüfer, die Prüfungskosten für die Erstellung der versicherungsmathematischen Gutachten über Pensions-, Jubiläums-, Altersteilzeitverpflichtungen und Verpflichtungen aus den Langzeitwertkonten und die internen Jahresabschlusskosten. Bei den internen Jahresabschlusskosten handelt es sich um die Aufwendungen in 2022 für die Mitarbeiter der Buchhaltung, die zur Jahresabschlusserstellung eingesetzt waren.

Die Rückstellung für **Aufbewahrungskosten** deckt u. a. die erwarteten Mietkosten für die externe Ordnerlagerung entsprechend der Aufbewahrungspflicht gem. § 257 HGB, § 147 AO.

Die Rückstellung für **Prozesskosten** berücksichtigt u. a. die Anwalts- und Gerichtskosten der in 2021 anhängigen Klageverfahren.

Die Rückstellung für **ausstehende Rechnungen** erfasst die Kosten für die noch ausstehenden aufwendigen Rechnungserteilungen im Rahmen von Bauten und der Abrechnung nach Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) sowie für bereits erhaltene Lieferungen und Leistungen, die seitens der Lieferanten am Bilanzstichtag noch nicht abgerechnet waren.

Rückstellungsspiegel per 31.12.2021

Rückstellungen	Stand 01.01.2021 EUR	Inanspruchnahme EUR	Auflösung EUR	Zuführung EUR	-Ertrag/+Aufwand aus Zinseffekt	Stand 31.12.2021 EUR
Rückstellung für Pensionen	31.304.124,00	1.691.839,79	177.253,00	2.225.012,79	669.984,00	32.330.028,00
Rückstellungen für Abwasserabgaben	2.370.697,85	256.274,30	728.099,45	1.240.663,00	0,00	2.626.987,10
Rückstellung für strittige Beitrage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Klärschlammentsorgung	91.110,00	1.110,00	90.000,00	217.000,00	0,00	217.000,00
Rückstellung für fremde Abwasserbehandlung	530.000,00	403.152,05	126.847,95	490.000,00	0,00	490.000,00
Rückstellung für Aufbewahrungskosten	66.400,00	0,00	0,00	0,00	400,00	66.800,00
Rückstellung für Abbruchverpflichtungen	4.350.000,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	4.500.000,00
Rückstellung Urlaubsansprüche	573.000,00	573.000,00	0,00	700.000,00	0,00	700.000,00
Rückstellung Arbeitszeitguthaben	400.000,00	400.000,00	0,00	450.000,00	0,00	450.000,00
Rückstellung Verpfl.aus den Langzeitwertkto	1.643.317,00	0,00	0,00	59.128,00	25.489,00	1.727.934,00
Rückstellung Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellung Jubiläumsverpflichtungen	439.252,00	47.789,19	3.334,81	0,00	6.596,00	394.724,00
Rückstellung Leistungsprämie	462.000,00	462.000,00	0,00	483.000,00	0,00	483.000,00
Rückstellung Abfindungen	54.000,00	54.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellung für ausstehende Rechnungen	321.800,00	189.353,13	7.491,26	255.044,39	0,00	380.000,00
Rückstellung für Prüfungskosten (Gutachten)	14.200,00	14.200,00	0,00	14.300,00	0,00	14.300,00
Rückstellung Berufsgenossenschaft	66.000,00	66.000,00	0,00	66.000,00	0,00	66.000,00
Rückstellung externe Jahresabschlusskosten	70.626,50	70.626,50	0,00	85.680,00	0,00	85.680,00
Rückstellung interne Jahresabschlusskosten	18.800,00	18.800,00	0,00	18.800,00	0,00	18.800,00
Rückstellung Prozesskosten	17.000,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00	14.500,00
Rückstellung für Schadensersatzleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellung für unterlassene Instandhaltungen	60.000,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	42.852.327,35	4.310.644,96	1.133.026,47	6.304.628,18	852.469,00	44.565.753,10

2.4 Verbindlichkeiten

Die Bewertung der nachfolgend dargestellten Verbindlichkeiten erfolgt mit ihrem Erfüllungsbetrag.

2.4.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten setzen sich wie folgt zusammen:

Darlehen	83.258.129,93 EUR
Zinsabgrenzung	41.988,11 EUR
Sonstige Verbindlichkeiten und Gebühren	882,12 EUR
	83.301.000,16 EUR

Die Zinsabgrenzung betrifft Darlehenszinsen für das Geschäftsjahr 2021, die gemäß Tilgungsplan erst in 2022 zur Auszahlung kommen werden.

2.4.2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten entfallen hauptsächlich auf Investitionen im Anlagenbereich, auf Materialbeschaffungen und Energiebezüge.

2.4.3 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, setzen sich wie folgt zusammen:

Gegenüber der **Wasserwirtschaft im Rheinisch-Westfälischen Industriegebiet (Ruhrkohlenbezirk) GmbH**, **Essen**, bestehen Verbindlichkeiten in Höhe von 65.415,54 EUR. Sie entfallen in Höhe von 2.300,81 EUR auf die ausstehende und noch nicht eingeforderte Stammeinlage der LINEG. Außerdem stehen noch Verbindlichkeiten aus Dollarschuldverschreibungen der Jahre 1928 und 1953 zu Buche, deren Buchwerte durch Kursveränderungen schwanken und die zum Stichtag mit dem Wechselkurs 31.12.2021 bilanziert sind. Verbindlichkeiten gegenüber der **Wasserverbund Niederrhein GmbH**, **Krefeld,** bestehen in Höhe von 92.285,51 EUR im Wesentlichen aus Sümpfungen und Wasserbezügen.

Von den Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, haben 92.985,51 EUR (im Vorjahr 112.953,68 EUR) eine Mitzugehörigkeit zu den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

2.4.4 Verbindlichkeiten gegenüber Genossen

Es handelt sich, wie im Vorjahr, um Verbindlichkeiten aus der Umlage der Abwasserabgabe.

2.4.5 Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen die noch nicht verwendeten Zuschüsse, Steuerverbindlichkeiten, Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern, Verbindlichkeiten aus Schadensersatz und übrige sonstige Verbindlichkeiten.

Die **Steuerverbindlichkeiten** setzen sich im Wesentlichen aus Lohnsteuer- und Umsatzsteuerverbindlichkeiten zusammen. Die Umsatzsteuerverbindlichkeiten ergaben sich hauptsächlich aus der Personalgestellung an die LINTEC.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern** aus ausstehenden Überstundenzuschlägen betreffen Überstundenvergütungen für die Monate November und Dezember 2021, die in den Monaten Januar und Februar des Jahres 2022 ausgezahlt wurden. Die sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern enthalten im Wesentlichen weiterzuleitende Spendengelder.

Für weitere Erläuterungen wird auf den folgenden Verbindlichkeitenspiegel verwiesen.

Verbindlichkeitenspiegel
zum 31.12.2021

Art der Verbindlichkeit	mit Restlaufzeit von			Gesamtbetrag 2021
	bis zu 1 Jahr Euro	mehr als 1 Jahr Euro	davon mehr als 5 Jahre Euro	Euro
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.250.768,33	75.050.231,83	53.702.832,19	83.301.000,16
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.631.393,55	0,00	0,00	4.631.393,55
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	93.915,14	63.785,91	63.785,91	157.701,05
Verbindlichkeiten gegenüber Genossen	717.207,40	0,00	0,00	717.207,40
Sonstige Verbindlichkeiten	2.459.174,37	0,00	0,00	2.459.174,37
Gesamtbetrag	16.152.458,79	75.114.017,74	53.766.618,10	91.266.476,53

Die Vorjahresverbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

Verbindlichkeitenspiegel
Vorjahr

Art der Verbindlichkeit	mit Restlaufzeit von			Gesamtbetrag 2020
	bis zu 1 Jahr Euro	mehr als 1 Jahr Euro	davon mehr als 5 Jahre Euro	Euro
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.260.403,73	73.325.796,60	49.262.341,18	83.586.200,33
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.059.120,37	0,00	0,00	5.059.120,37
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	113.881,04	57.267,97	57.267,97	171.149,01
Verbindlichkeiten gegenüber Genossen	688.884,44	452,10	0,00	689.336,54
Sonstige Verbindlichkeiten	728.269,67	0,00	0,00	728.269,67
Gesamtbetrag	16.850.559,25	73.383.516,67	49.319.609,15	90.234.075,92

2.5 Rechnungsabgrenzungsposten

Es handelt sich im Wesentlichen um erhaltene Vorauszahlungen für Mieten und Pachten über 56.278,68 EUR und um den Rechnungsabgrenzungsposten „Garantiepflege Ausgleichsgrün Moersbachaue (Kreativbau)“ über 8.594,53 EUR.

2.6 Zusammenfassung Passiva

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
• Eigenkapital	95.713.887,39	99.067.081,55
• Sonderposten Beitragsausgleichsrücklagen	2.604.074,26	2.954.740,31
• Sonderposten Rücklage Umlage Abwasserabgabe	611.715,86	601.483,29
• Baukostenerstattungen der Genossen	484.675,20	546.808,96
• Rückstellungen	44.565.753,10	42.852.327,35
• Verbindlichkeiten	91.266.476,53	90.234.075,92
• Rechnungsabgrenzungsposten	67.142,47	69.453,34
Passiva insgesamt	235.313.724,81	236.325.970,72

Erläuterung der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

Das Wirtschaftsjahr 2021 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 3.353.194,16 EUR.

Das Ergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

1 Betriebsergebnis

1.1 Erträge

	2021 EUR	2021 EUR
• Umsatzerlöse (davon Genossenschaftsbeiträge EUR 61.455.298,67)		62.213.215,45
• Aktivierte Eigenleistungen		2.188.458,22
• Sonstige betriebliche Erträge		
– Umlage Abwasserabgabe	2.148.541,50	
– Baukostenerstattung	62.133,75	
– Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	224.339,21	
– Wasserentnahmeentgelt	326.846,09	
– Übrige sonstige betriebliche Erträge	133.742,07	2.895.602,62
		67.297.276,29

	2020 EUR	2020 EUR
• Umsatzerlöse (davon Genossenschaftsbeiträge EUR 62.736.399,69)		63.653.700,97
• Aktivierte Eigenleistungen		2.416.459,27
• Sonstige betriebliche Erträge		
– Umlage Abwasserabgabe	2.105.560,68	
– Baukostenerstattung	64.690,21	
– Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	17.421,30	
– Wasserentnahmeentgelt	310.601,26	
– Übrige sonstige betriebliche Erträge	95.416,91	2.593.690,36
		68.663.850,60

Andere aktivierte Eigenleistungen	2021 EUR	2020 EUR
	2.188.458,22	2.416.459,27

Die aktivierten Eigenleistungen wurden durch Stundenerfassung ermittelt und den einzelnen Kostenstellen zugeordnet. Der Gesamtbetrag bestimmt sich aus der Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden der Mitarbeiter sowie deren jeweiliger Durchschnittsstundensätze zuzüglich eines Gemeinkostenaufschlags von 30 %.

1.2 Aufwendungen

	2021 EUR	2021 EUR
• Materialaufwand		-18.794.121,33
• Personalaufwand		-27.107.450,37
• Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-16.275.099,25
• Sonstige betriebliche Aufwendungen		
– Umlage Abwasserabgabe	-2.148.541,50	
– Wasserentnahmeentgelt	-348.481,53	
– Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.803.058,41	-6.300.081,44
		-68.476.752,39

	2020 EUR	2020 EUR
• Materialaufwand		-16.328.511,16
• Personalaufwand		-25.920.036,29
• Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-16.949.078,57
• Sonstige betriebliche Aufwendungen		
– Umlage Abwasserabgabe	-2.105.560,68	
– Wasserentnahmeentgelt	-329.019,97	
– Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.837.260,12	-6.271.840,77
		-65.469.466,79

Im Materialaufwand des Geschäftsjahres 2020 ist eine periodenfremde Minimierung des Aufwands durch Stromsteuererstattungen der Jahre 2013 bis 2019 über 2,6 Mio. EUR enthalten.

1.2.1

Personalaufwand	2021 EUR
• Mitarbeiterentgelte	-19.965.053,55
• Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-7.142.396,82
	-27.107.450,37

Personalaufwand	2020 EUR
• Mitarbeiterentgelte	-20.031.388,61
• Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-5.888.647,68
	-25.920.036,29

Mitarbeiterentgelte	2021 EUR	2021 EUR
Mitarbeiterentgelte		-19.743.602,22
Sonstige Personalnebenkosten		-69.447,33
Veränderung von Rückstellungen		
Arbeitszeitguthaben	-50.000,00	
Abfindungen	54.000,00	
Urlaubsrückstellung	-127.000,00	
Jubiläen	51.124,00	
Leistungsprämie	-21.000,00	
Langzeitwertkonto	-59.128,00	-152.004,00
		-19.965.053,55

Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2021 EUR	2021 EUR
Soziale Abgaben		
Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung	-3.721.331,28	
Berufsgenossenschaftsbeiträge	-194.733,89	-3.916.065,17
Aufwendungen für Altersversorgung		
Beiträge zu Versorgungskassen	-1.174.020,20	
Versorgungsbezüge	-1.406.469,50	-2.580.489,70
Unterstützungen (Beihilfen)		-289.921,95
Veränderung der Pensionsrückstellung		-355.920,00
		-7.142.396,82

1.2.2

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2021 EUR
• Immaterielle Vermögensgegenstände	
Nutzungsrechte an technischen Anlagen	-62.544,75
Fremdgestattungen	-589,00
Software	-173.075,26
• Sachanlagen	
Gebäude und grundstücksgleiche Rechte	-525.856,67
Technische Anlagen und Maschinen	-14.455.289,59
Betriebs- und Geschäftsausstattung	-944.326,76
• Finanzanlagen	
Beteiligungen, dauerhafte Wertminderung	-113.417,22
	-16.275.099,25

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2020 EUR
• Immaterielle Vermögensgegenstände	
Nutzungsrechte an technischen Anlagen	-48.254,93
Fremdgestattungen	-625,00
Software	-291.573,13
• Sachanlagen	
Gebäude und grundstücksgleiche Rechte	-488.438,67
Technische Anlagen und Maschinen	-15.053.997,89
Betriebs- und Geschäftsausstattung	-1.066.188,95
	-16.949.078,57

1.3 Zusammenfassung

	2021 EUR	2020 EUR
• Erträge	67.297.276,29	68.663.850,60
• Aufwendungen	-68.476.752,39	-65.469.466,79
• Betriebsergebnis	-1.179.476,10	3.194.383,81

2 Erträge aus Beteiligungen

	2021 EUR	2020 EUR
• Erträge aus Beteiligungen	5.000,00	5.000,00

3 Finanzergebnis

3.1 Erträge

	2021 EUR	2020 EUR
• Zinsen aus Arbeitgeberdarlehen	878,73	1.004,74
• Sonstige Zinserträge gem. § 277 (5) HGB	0,00	0,00
• Sonstige Zinserträge	2.940,28	14.002,00
	3.819,01	15.006,74

3.2 Aufwendungen

	2021 EUR	2020 EUR
• Zinsen für Kontokorrentkredite	-21,03	-79,18
• Zinsen für Beitragsausgleichsrücklagen und Rücklagen Umlage Abwasserabgabe	-3.280,48	-3.538,36
• Zinsen für Investitionskredite	-1.265.827,79	-1.623.043,36
• Sonstige Zinsen	-26.660,81	-2.606,43
• Sonstiger Zinsaufwand gem. § 277 (5) HGB	-852.469,00	-1.067.768,00
	-2.148.259,11	-2.697.035,33

3.3 Zusammenfassung

	2021 EUR	2020 EUR
• Zinserträge	3.819,01	15.006,74
• Zinsaufwendungen	-2.148.259,11	-2.697.035,33
• Finanzergebnis	-2.144.440,10	-2.682.028,59

4 Steuern

	2021 EUR	2020 EUR
• Steuern vom Einkommen und Ertrag	-791,25	-791,25

	2021 EUR	2020 EUR
• Sonstige Steuern	-33.486,71	-34.481,86

Die sonstigen Steuern setzen sich im Wesentlichen aus Kraftfahrzeugsteuern und Grundsteuer zusammen.

5 Jahresergebnis

	2021 EUR	2020 EUR
• Betriebsergebnis	-1.179.476,10	3.194.383,81
• Erträge aus Beteiligungen	5.000,00	5.000,00
• Finanzergebnis	-2.144.440,10	-2.682.028,59
• Steuern vom Einkommen und Ertrag	-791,25	-791,25
Zwischensumme	-3.319.707,45	516.563,97
• Sonstige Steuern	-33.486,71	-34.481,86
Jahresergebnis	-3.353.194,16	482.082,11

- **Miet- und Leasingverträge der LINEG** (Stand Dezember 2021)

Vertrag	Laufzeit	Kosten/Jahr
Triumph Adler, Drucker-Kopierer	bis 30.09.2022	16.681,86 €
De Lage Lande Leasing	bis 30.04.2025	13.970,12 €
Ruhrverband, Kooperation SAP	bis Kündigung	135.000,00 €
Volkswagen Leasing GmbH, Leasingfahrzeuge	bis 01.03.2024	50.367,96 €
Alphabet Fuhrparkmanagement GmbH, Leasingfahrzeuge	bis 01.12.2021	2.803,69 €
ALD Lease Finanz GmbH, Leasingfahrzeuge	bis 01.09.2025	19.100,50 €
Santander Consumer Leasing, Leasingfahrzeuge	bis 01.02.2022	5.426,28 €
Mercator Leasing, Jobräder	bis 01.12.2024	595,16 €
Bosch Sicherheitssysteme GmbH, Düsseldorf, Brandmeldeanlage Verwaltung u. Standleitung	bis 31.12.2025	11.771,01 €
Bosch Sicherheitssysteme GmbH, Düsseldorf, Standleitung Brandmeldeanlage KA Rheinberg	bis 31.12.2025	1.910,80 €
Bosch Sicherheitssysteme GmbH, Düsseldorf, Standleitung Brandmeldeanlage KA Moers-Gerdt	bis 31.12.2025	2.025,20 €
Siemens AG, Essen, Standleitung Brandmeldeanlage KA Rheinhausen	bis 30.06.2021	2.570,26 €
Summe		262.222,84 €

Der Abschluss von Leasingverträgen erfolgt aus Gründen der Wirtschaftlichkeit. Neben finanziellen Aspekten sprechen auch ökologische und technologische Gründe für diese Vorgehensweise.

- **Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer 2021**

Arbeitnehmer-Gruppe	Zahl
• Arbeitnehmer	305
• Dauerangestellte mit Versorgungsanspruch	9
Arbeitnehmer insgesamt	314

Außerdem wurden durchschnittlich 25 Auszubildende beschäftigt.

- **Zahl der Arbeitnehmer Stand 31.12.2021**

Arbeitnehmer-Gruppe	Zahl	davon	
		weiblich	männlich
• Arbeitnehmer	303	105	198
• Dauerangestellte mit Versorgungsanspruch	7	1	6
Arbeitnehmer insgesamt	310	106	204

Außerdem wurden 5 weibliche und 21 männliche Auszubildende zum 31.12.2021 beschäftigt.

- **Anteile an verbundenen Unternehmen**

1 Linksniederrheinische Gesellschaft für Wasser- und Abwassertechnik mbH (LINTEC)

• Sitz:		Kamp-Lintfort	
• Gezeichnetes Kapital:		52.000,00	EUR
• Beteiligung:		100	%
• Eigenkapital:		960.545,03	EUR
• Ergebnis 2021:	Jahresüberschuss	23.504,11	EUR

- **Beteiligungen**

1 Wasserwirtschaft im Rheinisch-Westfälischen Industriegebiet (Ruhrkohlenbezirk) GmbH

• Sitz:		Essen	
• Gezeichnetes Kapital:		25.564,60	EUR
• Beteiligung:		20	%
• Eigenkapital:		18.975,79	EUR
• Ergebnis 2021:	Jahresüberschuss	141,29	EUR

2 Wasserverbund Niederrhein GmbH

• Sitz:		Krefeld	
• Gezeichnetes Kapital:		2.310.000,00	EUR
• Beteiligung:		2	%
• Eigenkapital:		15.000.599,80	EUR
• Ergebnis 2021:	Jahresüberschuss	1.048.663,55	EUR

3 PhosRec Phosphor-Recycling GmbH

• Sitz:		Bottrop	
• Gezeichnetes Kapital:		50.000,00	EUR
• Beteiligung:		9,3	%
• Eigenkapital:		1.111.412,24	EUR
• Ergebnis 2021:	Jahresfehlbetrag	-74.041,05	EUR

● Abschlussprüferhonorare

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stockholmer Allee 32 b

44269 Dortmund

- Abschlussprüfungsleistungen: 85.680,00 EUR

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 durch die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Dortmund, hat in den Monaten November und Dezember 2021 (Vorprüfung) sowie März bis Juni 2022 (Hauptprüfung) stattgefunden.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG, Dortmund hat zum ersten Mal den Jahresabschluss der LINEG geprüft.

Mitglieder des Genossenschaftsrates und des Vorstandes

1 Genossenschaftsrat

Im Berichtsjahr 2021 gehörten dem Genossenschaftsrat an:

Vorsitzender:

EIKHOFF	Jürgen, Dipl.-Ing., Beauftragter der RAG Aktiengesellschaft, Essen

Stellvertretender Vorsitzender:

DEVERS	Josef, Ratsmitglied, Stadt Rheinberg

Weitere Mitglieder:

BECK ab 02.12.2021	Sebastian, Geschäftsbereichsleiter, Wirtschaftsbetriebe Duisburg -AöR-	HAGER	Stefan, Direktor, RAG Aktiengesellschaft, Essen
BECKER bis 02.12.2021	Hans-Peter, Geschäftsbereichsleiter, Wirtschaftsbetriebe Duisburg -AöR-	KAUDELKA	Andreas, Geschäftsführer, Wasserverbund Niederrhein GmbH, Mühleim an der Ruhr
BERGER	Frank, Kreistagsmitglied, Kreis Wesel	KOFENT	Dominik, Bezirksgeschäftsführer, Bezirk linker Niederrhein, ver.di e.V., Krefeld
BREYMANN	Udo, Mitarbeiter Abfallwirtschaft, LINEG	MEIER	Susanne, Vermessungstechnikerin, LINEG
BUSCH	Sabine, stellvertr. Bezirksgeschäftsführerin Bezirk linker Niederrhein, ver.di e.V., Mönchengladdbach	MICHELS	Holger, Personalratsvorsitzender, LINEG
FLEISCHHAUER	Christoph, Bürgermeister, Stadt Moers	NOTTHOFF	Martin, Kämmerer, Stadt Kamp-Lintfort
HÄNEL	Wolf, Geschäftsführer, INEOS Solvents Germany, Moers	TIEDEKEN	Marcel, Dipl.-Ing. Fachbereichsleiter Bergschäden, RAG Aktiengesellschaft, Essen

Die Mitglieder des Genossenschaftsrates erhalten gemäß Beschluss der Genossenschaftsversammlung vom 02.12.2015 für ihre Tätigkeit eine jährliche Aufwandsentschädigung sowie Sitzungsgeld.
Im Jahr 2021 ist ein Betrag von 14.580,00 EUR vergütet worden.

2 Vorstand

BRANDT	Karl-Heinz, Assessor des Markscheidefachs, Kamp-Lintfort

● Sonstige Angaben

Bezüge des Vorstandes

Die Gesamtbezüge des Vorstands Karl-Heinz Brandt betrugen im Berichtsjahr 2021 bezogen auf die erfolgsunabhängigen Komponenten 158.008,35 EUR und auf die erfolgsabhängigen Komponenten 29.773,97 EUR.

Darüber hinaus besteht für den Vorstand zum Bilanzstichtag eine Pensionsverpflichtung mit einem Barwert von 2.252 TEUR. Im Berichtsjahr 2021 wurden 135 TEUR zugeführt.

Im Rahmen vertraglicher Nebenleistungen hat der Vorstand Anspruch auf einen Dienstwagen zur dienstlichen und privaten Nutzung. Der durch die private Nutzung des Dienstwagens entstehende geldwerte Vorteil wird nach den geltenden steuerlichen Vorschriften vom Vorstand versteuert.

Bezüge der ehemaligen Vorstände und Hinterbliebenen 2021

• Gesamtbezüge der Personengruppe	47.079,18	EUR
• Pensionsrückstellung für diese Personengruppe	1.070.027,00	EUR

Haftungsverhältnisse gem. § 251 HGB

Haftungsverhältnisse im Sinne des § 251 HGB bestehen wie im Vorjahr zum 31.12.2021 nicht.

Geschäfte mit nahestehenden Personen

Es bestehen keine Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen, die nicht zu marktüblichen Bedingungen zustande gekommen sind.

Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung mit wesentlichem Einfluss auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage sind nach dem Ende des Geschäftsjahres 2021 nicht eingetreten.

Das zu Beginn des Geschäftsjahres 2020 in Deutschland auftretende Corona-Virus COVID-19 sorgt seit März 2020 für erhebliche Einschränkungen des öffentlichen Lebens. Dessen Auswirkungen auf die LINEG hängen von dem Umfang und der Dauer der Weisungen von Landes- und Bundesregierung im Zusammenhang mit dieser epidemischen Lage von weltweiter Tragweite ab. In Zeiten der COVID-19-Pandemie gehören Homeoffice und mobiles Arbeiten längst zum beruflichen Alltag. Wie viele Unternehmen und Behörden hat auch die LINEG auf diesem Wege Kontakte reduzieren können und so die Gesundheit ihrer Mitarbeiter/-innen geschützt. Die Umsetzung der Weisungen (u.a. AHA + L-Regeln, Homeoffice) ist erfolgt. Im abgelaufenen Jahr 2021 wurden nur sehr wenige COVID-19-Infektionen bei Mitarbeiter/-innen festgestellt. Insgesamt hat die Pandemie sowohl in 2021 als auch im bisherigen Verlauf des Geschäftsjahres 2022 nur geringe Auswirkungen auf die operative Tätigkeit der LINEG gehabt und der ordnungsgemäße Geschäftsbetrieb war zu keiner Zeit gefährdet.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung und der Auswirkungen des Krieges in der Ukraine wird die Versorgungssicherheit in Deutschland und Europa auf eine harte Probe gestellt. Die ohnehin schon hohen Energiepreise des 4. Quartals 2021 sind mit Kriegsausbruch dramatisch in die Höhe geschnellt. Insbesondere bei der Strom- und Wärmerzeugung lassen sich die Auswirkungen auf die Volkswirtschaft in Deutschland zum heutigen Zeitpunkt noch nicht abschätzen.

Die Auswirkungen des Ukraine-Kriegs auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der LINEG sind derzeit noch nicht abschließend zu beurteilen.

Kamp-Lintfort, 23. Juni 2022
LINEG

Der Vorstand

Anlagen
zum Anhang 2021

LINEG

Übersicht über die Verbindlichkeiten aus Darlehen zum 31. Dezember 2021

Darlehensgeber	Stand 01.01.2021	Zugänge	Umschuldungen	Abgänge	Stand 31.12.2021 *)	Zinsen **)	Zinssätze
Postbank - eine Niederlassung der Deutsche Bank AG	2.801.472,58	0,00	-1.000.000,00	538.581,84	1.262.890,74	75.880,38	2,565-3,634
NRW.BANK, vorm. Investitionsbank/Landesbank NRW	2.150.612,00	0,00	0,00	147.780,00	2.002.832,00	29.023,80	0,250-3,255
NRW.BANK, vormals Landesbank NRW	10.607.588,28	5.058.333,33	5.841.666,79	1.554.658,87	19.952.929,53	89.873,66	minus 0,25-2,12
UniCredit Bank AG / vormals HypoVereinsbank	1.636.133,73	0,00	0,00	409.033,52	1.227.100,21	84.664,80	5,71
UniCredit Bank AG	852.153,30	0,00	2.664.800,00	592.876,56	2.924.076,74	8.899,59	0,25-0,45
Sparkasse am Niederrhein, vormals Sparkasse Moers	20.379.933,64	3.000.000,00	-4.841.666,79	4.082.316,75	14.455.950,10	209.126,68	minus 0,27-2,64
Norddeutsche Landesbank Girozentrale	13.124.160,68	0,00	-2.664.800,00	659.360,68	9.800.000,00	475.343,09	3,165-4,94
DKB Deutsche Kreditbank AG	8.244.500,00	0,00	0,00	334.000,00	7.910.500,00	104.063,33	0,67-1,84
Universal-Investment-Luxembourg S.A.	1.227.100,23	0,00	0,00	409.033,52	818.066,71	49.176,04	4,580
Commerzbank AG	14.110.975,89	0,00	0,00	1.520.325,40	12.590.650,49	98.447,01	0,00-0,93
Deutsche Bank AG	5.047.200,45	0,00	0,00	984.067,04	4.063.133,41	44.804,67	0,55-1,81
Stadtsparkasse Düsseldorf	3.350.000,00	7.000.000,00	0,00	9.100.000,00	1.250.000,00	7.616,66	minus 0,30-0,8
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale	0,00	5.000.000,00	0,00	0,00	5.000.000,00	0,00	0,365
	83.531.830,78	20.058.333,33	0,00	20.332.034,18	83.258.129,93	1.276.919,71	

*) Die zum 31.12.2021 abgegrenzten Darlehenszinsen sind hier nicht enthalten.

**) Die hier dargestellten Zinsen umfassen die laut Zins- und Tilgungsplan 2021 zu zahlenden Darlehenszinsen, unabhängig von ihrem jeweiligen Fälligkeitstermin

Schuldenübersicht 2021

Kreditgeber	Kredit-Nr. Geschäft	Nennbetrag / Umschuldungs-betrag DM/Euro	Daten der Aufnahme / Umschuld-ung	Laufzeit Ende / Zinsfest-schreibung	Zins-satz %	Stand 31.12.2020 Euro	Zugänge Euro	Umschuldung Euro	Tilgung 2021 Euro	Stand 31.12.2021 Euro	Restlaufzeit bis 1 Jahr Euro	Restlaufzeit 1 - 5 Jahre Euro	Restlaufzeit größer 5 Jahre 31.12.2026 Euro
1	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	13	14	15
UniCredit Bank AG / vormals HypoVereinsbank	02083-016 500014	20.000.000,00 DM	11.10.1999	20.12.2024	5,71	1.636.133,73			409.033,52	1.227.100,21	409.033,52	818.066,69	0,00
						1.636.133,73			409.033,52	1.227.100,21	409.033,52	818.066,69	0,00
UniCredit Bank AG	02083-020 500115	2.982.536,10 €	04.12.2015	20.12.2022	0,45	852.153,30			426.076,56	426.076,74	426.076,74	0,00	0,00
	500145	2.664.800,00 €	26.01.2021	20.12.2036	0,25	0,00		2.664.800,00	166.800,00	2.498.000,00	166.800,00	667.200,00	1.664.000,00
						852.153,30	0,00	2.664.800,00	592.876,56	2.924.076,74	592.876,74	667.200,00	1.664.000,00
Postbank - eine Niederlassung der Deutsche Bank AG	04039-017 500012	5.925.872,82 €	01.02.2010	20.03.2025	3,634	1.651.472,58			388.581,84	1.262.890,74	388.581,84	874.308,90	0,00
	04039-018 500013	3.000.000,00 €	20.09.2011	Z 19.09.2021	2,565	1.150.000,00		-1.000.000,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
						2.801.472,58	0,00	-1.000.000,00	538.581,84	1.262.890,74	388.581,84	874.308,90	0,00
Norddeutsche LB Girozentrale	14016-008 500021	3.481.360,68 €	20.06.2005	20.03.2021	3,165	59.360,68			59.360,68	0,00	0,00	0,00	0,00
	14016-011 500023	5.000.000,00 €	19.01.2006	Z 30.01.2021	3,525	2.664.800,00		-2.664.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	14016-012 500024	6.000.000,00 €	31.10.2006	Z 31.10.2026	4,138	3.350.000,00			200.000,00	3.150.000,00	200.000,00	800.000,00	2.150.000,00
	14016-013 500025	6.000.000,00 €	29.10.2007	Z 20.09.2027	4,596	3.550.000,00			200.000,00	3.350.000,00	200.000,00	800.000,00	2.350.000,00
	14016-014 500026	6.000.000,00 €	15.07.2008	Z 20.06.2028	4,940	3.500.000,00			200.000,00	3.300.000,00	200.000,00	800.000,00	2.300.000,00
						13.124.160,68	0,00	-2.664.800,00	659.360,68	9.800.000,00	600.000,00	2.400.000,00	6.800.000,00

Schuldenübersicht 2021

Kreditgeber	Kredit-Nr. Geschäft	Nennbetrag / Umschuldungs-betrag DM/Euro	Daten der Aufnahme / Umschuld-ung	Laufzeit Ende / Zinsfest-schreibung	Zins-satz %	Stand 31.12.2020 Euro	Zugänge Euro	Umschuldung Euro	Tilgung 2021 Euro	Stand 31.12.2021 Euro	Restlaufzeit bis 1 Jahr Euro	Restlaufzeit 1 - 5 Jahre Euro	Restlaufzeit größer 5 Jahre 31.12.2026 Euro
1	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	13	14	15
Sparkasse am Niederrhein vormals Sparkasse Moers	19017-041 500043	7.000.000,00 €	23.09.2011	Z 20.09.2021	2,64	5.016.666,78		-4.841.666,79	174.999,99	0,00	0,00	0,00	0,00
	19017-047 500045	2.607.588,51 €	16.03.2012	Z 20.03.2022	2,29	818.066,86			204.516,76	613.550,10	204.516,76	409.033,34	0,00
	19017-057 500003	5.000.000,00 €	10.10.2014	Z 15.10.2022	0,97	4.118.000,00			168.000,00	3.950.000,00	168.000,00	672.000,00	3.110.000,00
	19017-059 500047	3.332.000,00 €	18.12.2014	Z 28.12.2024	0,984	2.331.200,00			166.800,00	2.164.400,00	166.800,00	667.200,00	1.330.400,00
	19017-062 500049	2.794.000,00 €	14.09.2015	Z 20.09.2023	0,78	2.090.500,00			134.000,00	1.956.500,00	134.000,00	536.000,00	1.286.500,00
	19017-067 500123	7.000.000,00 €	20.09.2016	Z 20.09.2025	0,30	6.005.500,00			234.000,00	5.771.500,00	234.000,00	936.000,00	4.601.500,00
Kurzfristiger Kredit (2 Monat)	500148	3.000.000,00 €	17.03.2021	Z 17.05.2021	-0,27	0,00	3.000.000,00		3.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
						20.379.933,64	3.000.000,00	-4.841.666,79	4.082.316,75	14.455.950,10	907.316,76	3.220.233,34	10.328.400,00
NRW.BANK vormals Landesbank NRW	25037-039 500039	4.192.593,24 €	16.09.2013	20.12.2023	2,120	1.227.100,22			409.033,52	818.066,70	409.033,52	409.033,18	0,00
	25037-040 500038	5.000.000,00 €	10.03.2015	Z 21.03.2022	0,490	3.850.000,00			200.000,00	3.650.000,00	200.000,00	800.000,00	2.650.000,00
	25037-041 500116	2.045.167,41 €	16.03.2016	Z 20.03.2026	0,620	1.073.712,80			204.516,76	869.196,04	204.516,76	664.679,28	0,00
	25037-042 500117	2.045.167,41 €	12.09.2016	20.12.2021	0,090	306.775,26			306.775,26	0,00	0,00	0,00	0,00
	25037-043 500133	4.600.000,00 €	17.09.2018	20.09.2028	0,880	4.150.000,00			200.000,00	3.950.000,00	200.000,00	800.000,00	2.950.000,00
	500147	5.000.000,00 €	26.05.2021	20.03.2031	0,240	0,00	5.000.000,00		126.000,00	4.874.000,00	168.000,00	672.000,00	4.034.000,00

Schuldenübersicht 2021

Kreditgeber	Kredit-Nr. Geschäft	Nennbetrag / Umschuldungs-betrag DM/Euro	Daten der Aufnahme / Umschuld-ung	Laufzeit Ende / Zinsfest-schreibung	Zins-satz %	Stand 31.12.2020 Euro	Zugänge Euro	Umschuldung Euro	Tilgung 2021 Euro	Stand 31.12.2021 Euro	Restlaufzeit bis 1 Jahr Euro	Restlaufzeit 1 - 5 Jahre Euro	Restlaufzeit größer 5 Jahre 31.12.2026 Euro
1	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	13	14	15
	500151	1.000.000,00 €	30.08.2021	18.09.2026	-0,250	0,00		1.000.000,00	50.000,00	950.000,00	200.000,00	750.000,00	0,00
	500152	4.900.000,12 €	30.08.2021	19.09.2031	0,000	0,00	58.333,33	4.841.666,79	58.333,33	4.841.666,79	233.333,32	933.333,28	3.675.000,19
						10.607.588,28	5.058.333,33	5.841.666,79	1.554.658,87	19.952.929,53	1.614.883,60	5.029.045,74	13.309.000,19
NRW.BANK, vorm.Investitionsbank/ Landesbank NRW	15000-007 500004	700.000,00 €	27.01.2006	Z 15.02.2026	1,50	420.000,00			28.000,00	392.000,00	28.000,00	112.000,00	252.000,00
	15000-008 500005	238.000,00 €	27.07.2007	Z 15.08.2027	2,70	157.080,00			9.520,00	147.560,00	9.520,00	38.080,00	99.960,00
	15000-009 500006	476.000,00 €	08.06.2007	Z 15.08.2027	3,255	314.160,00			19.040,00	295.120,00	19.040,00	76.160,00	199.920,00
	15000-010 500007	204.000,00 €	08.06.2007	Z 15.02.2029	3,033	146.880,00			8.160,00	138.720,00	8.160,00	32.640,00	97.920,00
	15000-011 500008	680.000,00 €	11.06.2007	Z 15.08.2027	0,580	448.800,00			27.200,00	421.600,00	27.200,00	108.800,00	285.600,00
	15000-012 500058	299.098,00 €	27.07.2012	Z 15.08.2022	0,250	176.378,00			15.340,00	161.038,00	15.340,00	61.360,00	84.338,00
	15000-013 500060	101.205,00 €	27.07.2012	Z 15.08.2022	0,250	59.685,00			5.190,00	54.495,00	5.190,00	20.760,00	28.545,00
	15000-014 500062	144.300,00 €	29.01.2013	Z 15.02.2023	0,250	88.800,00			7.400,00	81.400,00	7.400,00	29.600,00	44.400,00
	15000-015 500059	299.099,00 €	29.01.2013	Z 15.02.2023	0,250	184.049,00			15.340,00	168.709,00	15.340,00	61.360,00	92.009,00
	15000-016 500061	101.205,00 €	29.01.2013	Z 15.02.2023	0,250	62.280,00			5.190,00	57.090,00	5.190,00	20.760,00	31.140,00
	15000-017 500063	144.300,00 €	26.07.2013	Z 15.08.2023	0,250	92.500,00			7.400,00	85.100,00	7.400,00	29.600,00	48.100,00

Schuldenübersicht 2021

Kreditgeber	Kredit-Nr. Geschäft	Nennbetrag / Umschuldungs-betrag DM/Euro	Daten der Aufnahme / Umschuld-ung	Laufzeit Ende / Zinsfest-schreibung	Zins-satz %	Stand 31.12.2020 Euro	Zugänge Euro	Umschuldung Euro	Tilgung 2021 Euro	Stand 31.12.2021 Euro	Restlaufzeit bis 1 Jahr Euro	Restlaufzeit 1 - 5 Jahre Euro	Restlaufzeit größer 5 Jahre 31.12.2026 Euro
1	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	13	14	15
						2.150.612,00			147.780,00	2.002.832,00	147.780,00	591.120,00	1.263.932,00
DKB Deutsche Kreditbank AG	27110-001 500040	5.000.000,00 €	16.10.2015	Z 20.10.2030	1,840	4.294.500,00			166.000,00	4.128.500,00	166.000,00	664.000,00	3.298.500,00
	500143	3.950.000,00 €	14.08.2020	20.09.2044	0,670	3.950.000,00			168.000,00	3.782.000,00	168.000,00	672.000,00	2.942.000,00
						8.244.500,00			334.000,00	7.910.500,00	334.000,00	1.336.000,00	6.240.500,00
Universal-Investment-Luxembourg S.A.	27200-001 500118	3.272.267,83 €	11.03.2016	20.12.2023	4,580	1.227.100,23			409.033,52	818.066,71	409.033,52	409.033,19	0,00
						1.227.100,23			409.033,52	818.066,71	409.033,52	409.033,19	0,00
Deutsche Bank AG	30100-003 500053	3.579.042,98 €	11.03.2014	20.12.2022	1,44	818.066,72			409.033,52	409.033,20	409.033,20	0,00	0,00
	30100-004 500054	4.294.851,61 €	30.05.2014	20.12.2024	1,445	1.636.133,73			409.033,52	1.227.100,21	409.033,52	818.066,69	0,00
	500142	2.676.000,00 €	05.06.2020	22.09.2036	0,550	2.593.000,00			166.000,00	2.427.000,00	166.000,00	664.000,00	1.597.000,00
						5.047.200,45			984.067,04	4.063.133,41	984.066,72	1.482.066,69	1.597.000,00
Commerzbank AG	30700-002 500129	5.200.000,00 €	10.10.2017	Z 20.09.2027	0,930	4.550.000,00			200.000,00	4.350.000,00	200.000,00	800.000,00	3.350.000,00
	30700-003 500130	6.000.000,00 €	21.11.2017	Z 20.12.2027	0,880	5.400.000,00			200.000,00	5.200.000,00	200.000,00	800.000,00	4.200.000,00
	30700-004 500131	2.000.000,00 €	07.12.2017	20.12.2027	0,570	1.400.000,00			200.000,00	1.200.000,00	200.000,00	800.000,00	200.000,00
	500135	2.428.636,46 €	15.03.2019	20.12.2023	0,080	1.533.875,67			511.291,88	1.022.583,79	511.291,88	511.291,91	0,00

Schuldenübersicht 2021

Kreditgeber	Kredit-Nr. Geschäft	Nennbetrag / Umschuldungs-betrag DM/Euro	Daten der Aufnahme / Umschuld-ung	Laufzeit Ende / Zinsfest-schreibung	Zins-satz %	Stand 31.12.2020 Euro	Zugänge Euro	Umschuldung Euro	Tilgung 2021 Euro	Stand 31.12.2021 Euro	Restlaufzeit bis 1 Jahr Euro	Restlaufzeit 1 - 5 Jahre Euro	Restlaufzeit größer 5 Jahre 31.12.2026 Euro
1	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	13	14	15
	500137	1.840.650,50 €	06.06.2019	20.12.2023	0,000	1.227.100,22			409.033,52	818.066,70	409.033,52	409.033,18	0,00
						14.110.975,89			1.520.325,40	12.590.650,49	1.520.325,40	3.320.325,09	7.750.000,00
Stadtsparkasse Düsseldorf	500136	1.500.000,00 €	14.06.2019	20.06.2034	0,800	1.350.000,00			100.000,00	1.250.000,00	100.000,00	400.000,00	750.000,00
Kurzfristiger Kredit (2 Monate)	500144	2.000.000,00 €	17.12.2020	Z 22.02.2021	-0,250	2.000.000,00			2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kurzfristiger Kredit (1 Monat)	500149	2.000.000,00 €	09.07.2021	Z 06.08.2021	-0,300	0,00	2.000.000,00		2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kurzfristiger Kredit (1 Monat)	500150	2.000.000,00 €	01.09.2021	Z 18.10.2021	-0,300	0,00	2.000.000,00		2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kurzfristiger Kredit (1 Monate) Verlängerung Geschäft 500150	500153	2.000.000,00 €	19.10.2021	Z 18.11.2021	-0,300	0,00	2.000.000,00		2.000.000,00	0,00 Lan	0,00	0,00	0,00
Kurzfristiger Kredit (2 Monate)	500154	1.000.000,00 €	07.10.2021	Z 07.12.2021	-0,300	0,00	1.000.000,00		1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
						3.350.000,00	7.000.000,00	0,00	9.100.000,00	1.250.000,00	100.000,00	400.000,00	750.000,00
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale	500155	5.000.000,00 €	13.12.2021	19.12.2023	0,365		5.000.000,00		0,00	5.000.000,00	200.000,00	800.000,00	4.000.000,00
						0,00	5.000.000,00		0,00	5.000.000,00	200.000,00	800.000,00	4.000.000,00
Insgesamt						83.531.830,78	20.058.333,33	0,00	20.332.034,18	83.258.129,93	8.207.898,10	21.347.399,64	53.702.832,19